

GEMEINDEBLATT

der Ev.-Luth. Kirchgemeinden Leipzig-Knauthain und Großschocher-Windorf

März – Mai 2017



Kirche auf dem Weg

Wir Menschen sind viel unterwegs. Oft hasten wir aus den unterschiedlichsten Gründen von einem Ort zum Anderen. Manchmal begeben wir uns aber auch ganz bewusst auf den Weg, zum Beispiel auf der Suche nach neuen Erfahrungen und nach Gemeinschaft, auf der Suche nach Gott. Das Titelbild ist während der Gemeinderüstzeit 2016 am Schloss Mansfeld aufgenommen. Auch in diesem Jahr liegen neue Wege vor uns. Wir brechen in ein Festjahr auf. Mit einem vielfältigen Veranstaltungsangebot wollen wir Sie auf das 800. Kirchweihfest in Großschocher einstimmen und einen Blick werfen auf eine reiche Geschichte, die Gott mit uns Menschen gemacht hat. Der „Kirchentag auf dem Weg“ zum 500. Reformationsjubiläum beginnt unter anderem in Leipzig und endet mit einem Abschlussgottesdienst in Wittenberg. Viele von uns werden sich auch dorthin auf den Weg machen. Ein Aufbruch wird für uns unser neues Gemeindezentrum werden. Mit Ihrer Hilfe geht der Bau gut voran. Ein neuer Mitarbeiter für Gemeindepädagogik wird seinen Dienst beginnen. Er stellt sich Ihnen im Editorial dieser Ausgabe vor. Manche neuen Wege müssen erst noch gefunden werden. Eine Kommission der Landeskirche hat Vorschläge zur Strukturanpassung für die Gemeinden vorgelegt, welches wir mit Ihnen in einer Gemeindeversammlung diskutieren wollen. Dazu, zu und unseren anderen Veranstaltungen und natürlich vor allem zu unseren Gottesdiensten möchten wir Sie mit diesem Gemeindeblatt wieder herzlich einladen.



Liebe Leser,

mein Name ist Marc Viertel und ich bin der Neue! Als Nachfolger von Sebastian Schirmer werde ich ab März 2017 die Kinder- und Jugendarbeit in Knauthain und Großschocher-Windorf gestalten. Mit Kindern und Jugendlichen habe ich schon sehr viel Zeit verbracht: In den Gemeinden an der Linie 7 in Leipzig, in Zeitz und nicht zuletzt mit meinen drei energiegeladenen Jungs Noah (6), Pepe (4) und Mats (2) – zum Glück unterstützt von meiner ebenso energischen Frau Stephanie (34).

Mit dem Stichwort Energie sind wir auch schon bei dem Motto, das ich über meine Arbeit stellen möchte: „Jesus rockt!“ also in etwa: „Jesus gibt Vollgas, steckt voller Energie, reißt mit“ – ähnlich wie ein gutes Konzert, ob es nun Pop- oder Punkrock, Metal, Hip-Hop, Elektro, oder ein Orgelkonzert sein mag. Genau wie gute Musik rührt Jesus unser Innerstes an, gibt uns neue Kraft und immer wieder Anstöße, aus dem bequemen Sessel aufzustehen, unseren Hintern zu bewegen.

Als Jugendlicher hat mich diese unglaubliche Energie, die die Begegnung mit Jesus entfalten kann, immer wieder tief beeindruckt. Und als ich mich in meinem Theologiestudium tief in Bibel und Kirchengeschichte versenkt habe, habe ich immer wieder mit Staunen festgestellt, wie unglaublich aktuell Jesu Botschaft über die Jahrhunderte hinweg geblieben ist! Immer wieder hat sie Menschen mitgerissen und ihnen die Kraft gegeben, seinen Weg der radikalen Liebe konsequent zu gehen – gegen alle gesellschaftlichen Widerstände. Gemeinsam mit Euch möchte ich dieser Energie nachspüren, nach der Botschaft Jesu fragen, mich von ihr mitreißen lassen und sie an andere weitergeben. Genau wie Ihr bin ich darauf schon sehr gespannt!

Herzlichst, Marc Viertel.

Impressum

2. Ausgabe 2017, hg. von den Ev.-Luth. Kirchgemeinden Lpz.-Knauthain und Großschocher-Windorf, **Redaktionsschluss** dieser Ausg. 20.01.2017, nächste Ausg. 21.04.2017, **v.i.S.d.P.** Karl Albani, **Redaktion** Holger Schöber, Hans Engel, Siegfried Kuntzsch, **Layout/Satz** Markus Engel, **Druck/Bindung** Otto Stempel & Druck, Markranst. Str. 6, 04229 Leipzig, **Titelbild** Siegfried Kuntzsch, **E-Mail** blatt@kirche-knauthain.de

Inhalt

Editorial	2
Auslese	3
Kanzelgruß	4
Gottesdienste	6
Einladungen	8
Nachrichten	15
Kasualien	17
Geburtstage	18
Kontakt	20

50 Jahre Posaunenchor in Großzschocher

Festgottesdienst am 23. April, 14.00 Uhr in der Apostelkirche

Im April 2017 jährt sich die Gründung des Posaunenchores in Großzschocher zum 50. Mal. In einem Posaunengottesdienst wollen wir mit Ihnen dieses Ereignis festlich begehen. Der Chor wird an diesem Tag nicht nur aus unseren Bläsern aus Großzschocher und Knauthain bestehen. Wir haben auch zahlreiche ehemalige Mitglieder eingeladen, die heute in anderen Orten wohnen.



[Bild: Siegfried Kuntzsch]

*„Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten?
Er ist nicht hier, er ist auferstanden.“
Lukas 24, 5-6*



[Bild: Siegfried Kuntzsch]



Liebe Gemeinde,

1991 sagte ein bekannter deutscher Liedermacher bei einem seiner Liveauftritte: „Ich glaube, die Liebe stirbt nie eines natürlichen Todes. Sie stirbt an Gleichförmigkeit, an Langeweile und an Missverständnissen. Und ich glaube auch, dass es dann das Heldentum des Alltags ist, immer wieder einen Neubeginn zu versuchen, aus der Gleichförmigkeit, aus der Langeweile und den Missverständnissen heraus.“ Wenn ich die Bibel aufschlage und vorn beginne: „Im Anfang schuf Gott...“ und die Geschichte Gottes mit der Welt und mit den Menschen

beginnt, dann entdecke ich den ersten Neubeginn. Und ich blättere etwas weiter: Noah – das Versprechen Gottes mit dem Zeichen des Regenbogens und ein Neubeginn. Abraham – ein Bund und ein Neubeginn. Mose – ein geflohener Mörder und ein Neubeginn mit ihm und einem ganzen Volk. Beinahe Seite für Seite kleine und große Neubeginne. Und dann ein kleines Kind in einer Krippe – ein neues Leben, ein neuer Beginn. Schließlich wird das Kind zum Mann und stirbt am Kreuz – der Vorhang im Tempel zerreißt, ein neuer Bund mit den Menschen beginnt in Leib und Blut Jesu Christi, ein Neubeginn. Bis zur letzten Seite kann ich das Buch der Geschichte Gottes mit uns Menschen aufschlagen und entdecke: unser Gott ist ein Gott des Neubeginns. Auch wenn ich einmal in Gleichförmigkeit, Langeweile oder Missverständnissen feststecke und mir die Liebe zu Gott, zu anderen Menschen und zu mir abhandeln zu kommen scheint, darf ich neu beginnen. Das ermutigt mich, weil ich weiß, dass nicht jeder Versuch des Neubeginns gelingt – sei der Heldenmut des Alltags noch so groß.

Und so wünsche ich uns, dass wir uns aufmachen, wie die Frauen am Ostermorgen, die, so berichtet es das Lukasevangelium, von zwei Männern eine sonderbare Kunde erhalten: er ist nicht hier. Auch sie mussten neu anfangen. Die Zeit, in der sie mit Jesus durch das Land zogen, war nun augenscheinlich vorbei. Doch, wo etwas zu Ende gegangen zu sein scheint, keimt schon der Same des Neubeginns. In Trauer, Angst und Verzweiflung schöpft unser Gott Freude, Mut und Hoffnung. Da machen sich die Frauen wieder auf – weg vom Grab und den Toten, hin zu den Lebenden; gemeinsam mit den Freunden machen sie sich auf, neu zu beginnen und, von neuem Heldenmut beflügelt, dem Auferstandenen zu begegnen – dort, wo er immer zu finden war: bei den Menschen. Auch für mich steht in diesem März ein Neubeginn bevor: als Vikar in Ihren Gemeinden. Ich freue mich sehr auf diesen Neubeginn!

Ihr Sebastian Schirmer

März

*Vor einem grauen Haupt sollst du aufstehen und die Alten ehren
und sollst dich fürchten vor deinem Gott; ich bin der HERR.*

3. Mose 19,32

05.03. Invokavit – 1. Sonntag in der Passionszeit

10:00 Großschocher: Predigtgottesdienst, Einführung von Vikar Sebastian Schirmer und Marc Viertel als Gemeindepädagogen, mit Kinderverkündigung

12.03. Reminiszere – 2. Sonntag in der Passionszeit

10:00 Knauthain: Predigtgottesdienst mit Kinderverkündigung

19.03. Okuli – 3. Sonntag in der Passionszeit

10:00 Großschocher: Abendmahlsgottesdienst mit Kinderverkündigung

26.03. Lätäre – 4. Sonntag in der Passionszeit

10:00 Knauthain: Abendmahlsgottesdienst mit Kinderverkündigung

April

Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten?

Er ist nicht hier, er ist auferstanden.

Lukas 24,5-6

02.04. Judika – 5. Sonntag in der Passionszeit

10:00 Großschocher: Predigtgottesdienst, mit Kinderverkündigung, anschl. Jahresversammlung des Fördervereins der Apostelkirche

09.04. Palmarum – 6. Sonntag in der Passionszeit

10:00 Knauthain: Predigtgottesdienst, Vorstellung und Prüfung der Konfirmanden, mit Kinderverkündigung

13.04. Einsetzung des Heiligen Abendmahls – Gründonnerstag

19:00 Knauthain: Passamahlfeier

14.04. Tag der Kreuzigung des Herrn – Karfreitag

15:00 Großschocher: Andacht zur Sterbestunde Jesu mit Kantorei, Solisten und Instrumentalisten, Leitung: Barbara Kroll-Hiecke

15.04. Karsamstag

19:00 Knautnaundorf: Lichterandacht mit Agapemahl

16.04. Tag der Auferstehung des Herrn – Ostersonntag

05:00 Knauthain: Osternacht mit Heiligem Abendmahl, Taufen und anschließendem Osterfrühstück

10:00 Großschocher: Familiengottesdienst mit Feier des Erstabendmahls

17.04. Ostermontag

10:00 Rehbach: Predigtgottesdienst mit Kantorei

23.04. Quasimodogeniti – 1. Sonntag nach Ostern

14:00 Großzschocher: Festgottesdienst, 50 Jahre Posaunenchor in Großzschocher / Windorf, mit Kinderverkündigung

30.04. Misericordias Domini – 2. Sonntag nach Ostern

10:00 Großzschocher: Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation mit Heiligem Abendmahl und Kinderverkündigung

Mai

Eure Rede sei allezeit freundlich und mit Salz gewürzt.

Kolosser 4,6

07.05. Jubilate – 3. Sonntag nach Ostern

10:00 Knauthain: Festgottesdienst zur Konfirmation mit Heiligem Abendmahl und Kinderverkündigung

14.05. Kantate – 4. Sonntag nach Ostern

10:00 Rehbach: Predigtgottesdienst mit beiden Kirchenchören

14:00 Knautnaundorf: Predigtgottesdienst

21.05. Rogate – 5. Sonntag nach Ostern

10:00 Großzschocher: Festgottesdienst zur Konfirmation mit Heiligem Abendmahl und Kinderverkündigung

10:00 Knauthain: Predigtgottesdienst mit Kinderverkündigung

25.05. Christi Himmelfahrt

18:30 Ökumenischer Gottesdienst zum Kirchentag auf dem Leipziger Markt

28.05. Exaudi – 6. Sonntag nach Ostern

12:00 Großzschocher: Direktübertragung des Abschlussgottesdienstes vom Kirchentag aus Wittenberg

04.06. Tag der Ausgießung des Heiligen Geistes – Pfingstsonntag

10:00 Großzschocher: Predigtgottesdienst mit Kinderverkündigung

05.06. Pfingstmontag

10:00 Leipzig-Schleußig: Ökumenischer Regionalgottesdienst in der Bethanienkirche

Kirchenführungen in der Apostelkirche

sind nach Vereinbarung mit Joachim Reball (Tel. 0341 4247962) oder Siegfried Marx (Tel. 0341 4246279) möglich.

800 Jahre Ersterwähnung Apostelkirche

In diesem Jahr feiern wir die Ersterwähnung der Apostelkirche Großzschocher vor 800 Jahren. Den Höhepunkt bildet ein Festgottesdienst im August. Doch wir möchten Sie das ganze Jahr über zu besonderen Veranstaltungen einladen. Das Programm für die kommenden drei Monate finden Sie nachfolgend.

Freitag, 24. März, 19.30 Uhr Apostelkirche – „Leipzig liest“

„Kriegsenkel: Die entschlossene Generation, die Deutschland verändert“
Lesung mit Dr. Joachim Süß; der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten. Für den Rahmen sorgen Susan und Alex Kästner an Orgel und Trompete.

Samstag, 1. April, 19.30 Uhr Apostelkirche – Orgelkonzert

Prof. Matthias Eisenberg gibt zum 20. Mal ein Orgelkonzert in der Apostelkirche Leipzig Großzschocher-Windorf, Karten zu 10,00 und 7,00 EUR an den bekannten Vorverkaufsstellen; bis 18 Jahre frei.

Sonntag, 2. April, 13.30 Uhr – 15.30 Uhr: Tag der offenen Kirchentür

Tag der offenen Kirchentür und Kirchenführung in der Apostelkirche mit Turmbesteigungen und 15.00 Uhr kleine Orgelmusik mit Barbara Kroll-Hiecke.

Sonntag, 2. April, 16.00 Uhr: 1217 – 2017 – Eine Zeitreise

„Großzschocher und seine Kirche“ – Geschichte und Geschichten unseres Ortes. Eine Dia-Show, Fotos, Bildbearbeitung, Animation und Präsentation mit Werner Franke und Helmut Beyer.

800 Jahre Großzschocher

1217 - 2017

Eine Zeitreise
Geschichte und Geschichten unseres Ortes



Fotos, Bildbearbeitung, Animation und Präsentation
Werner Franke & Helmut Beyer

Sonntag, 23. April, 14.00 Uhr – 50 Jahre Posaunenchor

Seit 50 Jahren gibt es nunmehr in Großzschocher einen Posaunenchor. Mit einem Festgottesdienst wollen wir dieses Jubiläum begehen.

Freitag, 28. April, 19.00 Uhr – Konzert für Flöte und Orgel

mit Werken von Charles-Marie Widor, Wilhelm Friedemann, Johann Christoph Friedrich Bach und Johann Christian Heinrich Rinck.

Flöte: Mariya Semotyuk-Schlaffke, Flötistin im Königlichen Concertgebouw Orchester Amsterdam, Orgel: David Schlaffke, Organist der Sloterkerk in Amsterdam und ehemaliger Kantor der Apostelkirche. Der Eintritt ist frei, um eine angemessene Spende wird gebeten.

Samstag, 6. Mai, 16.00 Uhr – Familienkonzert mit Gerhard Schöne

Karten zu 13,00 EUR; Jugendliche bis 16 Jahre 9,00 EUR; an den bekannten Vorverkaufsstellen.

Donnerstag, 8. Juni, 19.30 Uhr – Konzert mit Stilbruch

Karten zu 12,00 EUR und 8,00 EUR an den bekannten Vorverkaufsstellen; Kinder bis 14 Jahre frei.

„Was ist denn fair?“ – Weltgebetstag**Freitag, 3. März, 17.00 Uhr Hoffnungskirche Knauthain**

Diese Frage beschäftigt uns, wenn wir uns im Alltag ungerecht behandelt fühlen. In den Philippinen ist die Frage der Gerechtigkeit häufig eine Überlebensfrage. Mit ihr laden uns in diesem Jahr philippinische Christen zum Weltgebetstag ein. Ihre Gebete, Lieder, Geschichten wandern um den Globus, wenn überall auf der Welt am 3. März Menschen zum Gottesdienst und zum Feiern zusammen kommen. Ab 17.00 Uhr erfahren wir mehr von den über 7000 Inseln der Philippinen, der Kultur und dem Leben der Menschen. Wir stimmen in ihre Lieder ein, genießen landestypische Speisen und Getränke. Beten und feiern Sie mit Ihrer ganzen Familie mit.

Frühjahrsputz und Jahresversammlung**Samstag, 18. März, ab 8.00 Uhr – Frühjahrsputz**

Mitte März findet wieder der traditionelle Frühjahrsputz in und um unsere Apostelkirche statt. Wir hoffen auf zahlreiche helfende Hände!

Sonntag, 2. April, 11.30 Uhr – Jahresversammlung Förderverein

Im Anschluss an den Gottesdienst trifft sich der Verein zur Förderung und Erhaltung der Apostelkirche Leipzig-Großzschocher-Windorf e.V. zu seiner Jahresversammlung mit Vorstandswahl. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen

Jubelkonfirmation

30. April in Großschocher und 11. Juni in Knauthain

Die Feier der Jubelkonfirmation hat in vielen Kirchgemeinden eine lange, erfolgreiche Tradition, auch in Knauthain und Großschocher-Windorf. Sie verbindet sich mit der Möglichkeit, ehemalige Schulkameraden und Lehrer wiederzusehen. Höhepunkt des Tages ist die Feier eines festlichen Gottesdienstes mit der Segnung am Altar und der Einladung zum Heiligen Abendmahl. Wir laden Sie und Ihre Klassenkameraden herzlich ein, wenn Sie vor 10, 25, 50, 60 70, 75 oder mehr Jahren konfirmiert wurden.

Diese herzliche Einladung gilt auch, wenn Sie keine Möglichkeit haben an Ihrem ehemaligen Heimatort zu feiern oder wenn Sie kein Kirchenmitglied mehr sind. Die Gottesdienste finden am 30. April in der Apostelkirche Großschocher und am 11. Juni in der Hoffnungskirche Knauthain jeweils um 10.00 Uhr statt. Bitte finden Sie sich bereits 30 Minuten vorher im Pfarrhaus gegenüber zum gemeinsamen Einzug mit dem Kirchenvorstand ein. Teilen Sie uns bitte schriftlich Ihre Teilnahme mit und geben Sie diese Einladung unbedingt Ihren bekannten Mitkonfirmanden weiter.

Gemeindeversammlung

Mittwoch, 17. Mai, 19.30 Uhr in Großschocher für beide Gemeinden

In diesem Jahr richtet sich unsere Einladung in den Gemeindesaal Huttenstraße 14 nicht nur an die Gemeindeglieder aus Großschocher/Windorf, sondern auch an die Knauthainer Gemeinde. Die Leitung der Landeskirche Sachsen plant ab 2019 eine Strukturreform, die uns mit schwerwiegenden Veränderungen konfrontiert. Wir wollen Sie darüber umfassend informieren und mit Ihnen ins Gespräch kommen. Außerdem berichten Kirchenvorstand und Mitarbeiterschaft über die geleistete Arbeit, Schwerpunkte und Herausforderungen in unserem Gemeindeleben.

Kirchentag auf dem Weg 25. – 28. Mai

Sechs Kirchentage in acht Städten – und Leipzig ist natürlich dabei!

Musik. Disput. Leben. – Unter diesem Dreiklang wird der Kirchentag in unserer Stadt stehen. Alle Menschen sind eingeladen, sich mit der Reformation zu beschäftigen, zu beten, zu singen, mit anderen zu feiern und ins Gespräch zu kommen. Höhepunkte aus dem Programm:

Himmelfahrt, 18.30 Uhr: Gottesdienst auf dem Markt

Freitag, 17.00 Uhr Bläsereröffnung, 19.00 Uhr Festkonzert der Bläser

Samstag: 9.30 -10.30 Uhr Bibelarbeiten, 11.00 – 19.00 Uhr Vorträge, Workshops, Open-Air-Angebote für jedes Alter, 19 – 22 Uhr Konzerte

Am Sonntag wollen wir mit vielen Gästen und 15000 Bläsern um 12.00 Uhr auf den Festwiesen vor Wittenberg einen bewegenden und eindrucksvollen Abschlussgottesdienst feiern. Im Minutentakt werden auch Züge vom Hauptbahnhof Richtung Wittenberg fahren. Fahrkarten sind bei der Deutschen Bahn zu erhalten. Wer gerne in unserer Gemeindegruppe hin- und zurückfahren möchte, für den werden wir in den Pfarrämtern eine Sammelfahrkarte mit lösen. Dazu melde man sich persönlich bis 10. März an und bezahle 12 Euro im Voraus.

Alle, die diesen Gottesdienst in der Apostelkirche Großzschocher live per Direktübertragung mitfeiern möchten, sind um 12.00 Uhr in die Kirche eingeladen. Wer ein Gastquartier zur Verfügung stellen kann, melde sich bitte in den Pfarrämtern oder wende sich direkt an quartiere@r2017.org Näheres zum Programm werden Sie über Flyer oder über www.r2017.org und die Medien erfahren.



[Bild: Deutscher Evangelischer Kirchentag]

Regelmäßiges

Wir laden Sie herzlich zu unseren regelmäßig stattfindenden Veranstaltungen ein. Wenn nicht anders angegeben, finden diese im Pfarrhaus der jeweiligen Gemeinde statt. Für einen direkten Kontakt wenden Sie sich bitte an unsere Ansprechpartner für den jeweiligen Kreis.

Albani, Karl	0341 4283533	Püschel, Katharina	0341 4251286
Albani, Sabine	0341 4283533	Sander, Margot	0341 4253987
Burkhardt, Steffen	0162 3220927	Schirmacher, Ursula	0341 4247276
Eichhorn, Manuela	0341 4245694	Schirmer, Sebastian	0178 4468777
Haustein, Horst	0341 4117588	Schmidt, Ute	0152 08665964
Jacob, Matthias	0341 42990631	Schwartzbach, Fam.	0341 4246118
Kroll-Hiecke, Barbara	0341 4251680	Viertel, Marc	0152 34224599

Kirchenmusik

Kurrende (Kroll-Hiecke)

Knauthain: dienstags 15.15 Uhr, Großzschocher: donnerstags 16.00 Uhr

Kantorei Großzschocher (Kroll-Hiecke): montags 19.30 Uhr

Kirchenchor Knauthain (Sander): dienstags 19.30 Uhr

Posaunenchor (Kroll-Hiecke): donnerstags 19.30 Uhr in Großzschocher

Gospelchor (Burkhardt): donnerstags 20.00 Uhr in Großzschocher

Herrenchor Knauthain-Großzschocher (Schirmer): nach Vereinbarung

Flötenkreis Knauthain (S. Albani): nach Vereinbarung

Für Kinder

Krabbelgruppe Großzschocher (Püschel): donnerstags 09.30 Uhr

Krabbelgruppe Knauthain (Kroll-Hiecke): mittwochs 09.30 Uhr

Teddies Großzschocher (Kroll-Hiecke): donnerstags 15.00 Uhr

Minikreis Knauthain (Viertel): dienstags 15.30 Uhr im Kindergarten Seumestraße 99

Christenlehre Knauthain

(Kroll-Hiecke): 1. und 2. Schuljahr dienstags 14.00 Uhr im Pfarrhaus

(Viertel): 3. und 4. Schuljahr dienstags 14.00 Uhr in der Kirche

(Viertel): 5. und 6. Schuljahr dienstags 17.00 Uhr in der Kirche

Christenlehre Großzschocher

(Viertel): 3. bis 6. Schuljahr donnerstags 17.00 Uhr im Turmzimmer

(Kroll-Hiecke): 1. und 2. Schuljahr donnerstags 17.00 Uhr, Gemeindesaal

Informationsabend für alle Eltern, Montag, 6. März, 19.30 Uhr

In unseren beiden Schwesterkirchgemeinden Großzschocher-Windorf und Knauthain ist die Teilnahme von Kindern ab dem schulpflichtigen Alter am Heiligen Abendmahl gängige Praxis.

Wenn Sie sich als Gemeindeglieder oder Eltern über die Voraussetzungen und theologischen Hintergründe informieren möchten oder für Ihre Kinder und Enkel die Teilnahme ermöglichen wollen, sind Sie herzlich zu unserem Informations- und Gesprächsabend nach Knauthain in den Gemeindesaal, Seumestr. 129, eingeladen.

Für Jugendliche

Konfirmanden (K. Albani): Monatl. Ortswechsel Großzschocher/Knauthain
7. Schuljahr montags, 16.15 Uhr

8. Schuljahr mittwochs, 15.45 Uhr

Die Konfirmandenzeit endet für die 8. Klasse mit der Abschlussfahrt in die goldene Stadt Prag in der Zeit vom 16.-17. Juni.

Fahrradrallye „Rund um die 4 Kirchtürme“ am Freitag, 26. Mai

Die Fahrradrallye der diesjährigen Konfirmanden mit ihren Familien startet 17.00 Uhr vor der Apostelkirche Großzschocher. Die Fahrt geht über Knauthain, Knautnaundorf, Rehbach zur Hoffnungskirche Knauthain mit anschließender Grillparty im dortigen Pfarrgarten.

Junge Gemeinde (Viertel): donnerstags 18.30 Uhr

In der ersten und zweiten Woche des Monats im Jugendraum Großzschocher, in den nachfolgenden Wochen des Monats in Knauthain.

Für Erwachsene

Neues Angebot für junge Erwachsene ab 20+ (Viertel): 20.00 Uhr

1. Montag und 3. Freitag im Monat im „Pool“, Erich-Zeigner-Allee 64

Fraudienst Knauthain (K. Albani): 1. Montag im Monat, 14.00 Uhr

6. März: „500 Jahre Reformation“ mit Pfarrer Karl Albani

3. April: mit Vikar Sebastian Schirmer, Thema noch offen

8. Mai: „Nun will der Lenz uns grüßen“ – Ein musikalisch-literarischer Reigen mit Margot Sander

Männertreff Knauthain/Großzschocher (K. Albani): nach Vereinbarung

Gesprächskreis Großschocher (K. Albani): 18.30 Uhr

15. März: „Eine Bilderreise durch Nepal“ mit Armin Eck

19. April: mit Vikar Sebastian Schirmer, Thema noch offen

17. Mai: „Luther und die Juden“ mit Pfarrer Karl Albani

Auszeit (Eichhorn): letzter Mittwoch des Monats, 20.00 Uhr in Knauthain

29. März: „Die Last, die Du nicht trägst“ – Lesung mit Roswitha Geppert; Einige Leser werden sich an das 1978 erschienene Buch erinnern, das den Umgang und die Probleme einer Mutter mit einem behinderten Kind beschreibt. Roswitha Geppert, die Autorin, wird aus diesem Buch lesen und neue Werke vorstellen.

26. April: Filzlampen – Unikate aus eigener Hand; Heike Knechtel möchte uns mit der Technik des Nadelfilzens vertraut machen, einer Technik des Filzens ohne großen Aufwand. Da das Material gestellt wird, bitten wir um einen Beitrag von 6 Euro.

31. Mai: mit Vikar Sebastian Schirmer, Thema noch offen

Meditationsabend (Jacob): 19.45 Uhr, im Pfarrhaus Knauthain
Montag, 13. März, 27. März, 10. April und weiter 14-tägig in den ungeraden Kalenderwochen; www.sitzen-schweigen-hoeren.de/gm.html

Ökumenisches Forum Knauthain (Haustein): jeweils 19.30 Uhr

30. März: „Eindrücke meiner Reise durch Israel“ – Pfarrer Thomas Bohne

29. April: „Schlesischer Abend“ – Pfarrer i.R. Rachwalski

Ehrenamtliches und Soziales**Kindergottesdienstteam** (Viertel): nach Vereinbarung**Gemeindeaufbauausschuss** (S. Albani): 22. März, 19.30 Uhr**Besuchsdienst Knauthain** (K. Albani): 20. April, 18.00 Uhr**Küsterteam Knauthain** (U. Schmidt): nach Vereinbarung**Helferschaft Großschocher** (Schirmmacher): 23. Mai, 19.00 Uhr**Diakoniekreis Großschocher** (Schirmmacher): jeweils 8.30 Uhr

Am 22. März, 26. April und 24. Mai

Willkommen in unseren Gemeinden

Im Oktober des vergangenen Jahres wählten beide Kirchenvorstände Herrn Marc Viertel als neuen Gemeindepädagogen. Sein Dienst beginnt am 1. März und wir wünschen ihm Gottes Segen, Freude und Kreativität für seine neuen Aufgaben.

Herr Sebastian Schirmer, der Ihnen allen bisher als Gemeindepädagoge bekannt ist, wird dann für 1 1/2 Jahre als Vikar in unseren Gemeinden tätig sein. Ihm ein großes und herzliches Dankeschön für seinen Dienst in den vergangenen vier Jahren; für alles Engagement und allen Einsatz, für viele neue Ideen und seine Offenheit uns allen gegenüber. Der Kirchenvorstand wünscht auch ihm, dass er mit Gottes Hilfe die neuen Herausforderungen meistern kann und wir freuen uns auf zahlreiche Begegnungen in Gemeindekreisen, Gottesdiensten oder auch bei Besuchen.

Es grüßen Sie im Namen aller Kirchvorsteher
Bettina Strauß und Tobias Rothe

„Aus der Gemeinde – für die Gemeinde“

Auch in diesem Jahr bitten wir Sie herzlich um die Zahlung des sogenannten Kirchgeldes. Aus diesen Mitteln, die zu 100 % in unserer Gemeinde eingesetzt werden, finanzieren wir wichtige soziale und kirchliche Aufgaben. Einige Beispiele: Die Konfirmanden- und Jugendarbeit brauchen Zuschüsse für Rüstzeiten und Ausfahrten. Die Chöre, die unser Gemeindeleben bereichern, benötigen Notenmaterial. Projekte der Seniorenarbeit werden so ermöglicht und laufende kleine, aber wichtige Reparaturen an unseren Gebäuden werden durch das Kirchgeld bezahlbar, nicht zuletzt auch Heizung und Licht. Wir danken allen, die uns bisher so treu und großzügig unterstützt haben und bitten Sie auch in diesem Jahr um Ihre Mithilfe.

Einsegnung zur Jubelhochzeit

Sie feiern mit Ihrem Partner in diesem Jahr Ihr silbernes, goldenes, diamantenes oder noch längeres Ehejubiläum? Dann lassen Sie uns dies doch in einer festlichen Stunde gemeinsam tun, um Gott für die geschenkten gemeinsamen Jahre zu danken und seinen Segen für die kommende Zeit zu erbitten.

Manchmal ist es für Jubelpaare sehr beschwerlich, dazu in die Kirche zu kommen. Ich komme als Pfarrer dann gerne zu Ihnen nach Hause. Bitte sprechen Sie mich für ganz individuelle Wünsche der Einsegnung an.

Informationsveranstaltung zu Friedhöfen

Donnerstag, 18. Mai, 17.00 Uhr, Friedhof Großzschocher

Die Mitarbeiter der Friedhofsverwaltung Großzschocher möchten eine Informationsveranstaltung über Möglichkeiten der Bestattungen und Grabarten auf den Friedhöfen anbieten. Oft erleben wir, dass die Hinterbliebenen bei Eintritt eines Trauerfalles mit vielen Dingen konfrontiert werden. Da bleibt für die Auswahl des Grabes oder den Gang zum Beratungsgespräch auf dem Friedhof wenig Zeit. Aus diesem Grund möchten wir dazu einladen, mit einem kleinen Rundgang über den Friedhof sich an diesem Tag über die Möglichkeiten der Grabarten zu informieren. Wir stehen für Fragen rund um die Grabangebote, Grabpflege und anderen Dingen gern zur Verfügung. Treffpunkt ist 17.00 Uhr vor der Friedhofskapelle in Großzschocher. Bis 18.30 Uhr haben Sie die Gelegenheit sich vor Ort zu informieren. Wir freuen uns, Sie an diesem Tag begrüßen zu dürfen.

Neubau Gemeindehaus Knauthain

Vielen Dank für Ihre bisherige Unterstützung. Der Spendenstand belief sich zum Redaktionsschluss dieser Ausgabe auf 23.578,55 EUR. Die Winterzeit haben wir genutzt, die letzten Details, wie die Feinheiten der Heizungsanlage und der Elektroinstallation, zu planen. Wenn Sie diese Zeilen lesen hoffen wir, dass das Winterwetter die Arbeiter nicht mehr behindert und wir weiterbauen können. Dafür bitten wir Sie auch weiterhin um ihre finanzielle Unterstützung. Wenn man etwas tatsächlich wachsen sieht, macht das Geben doch gleich doppelt Freude.



[Bild: Hans Engel]

Taufen

*Denn Weisheit wird in dein Herz eingehen
und Erkenntnis wird deiner Seele lieblich sein.
Besonnenheit wird dich bewahren und Einsicht dich behüten.
Sprüche 2,10-11*

Am 18. Dezember 2016 in der Hoffnungskirche Knauthain

Jonas Endrulath
aus Großzschocher

Marlene Kohn
Kay Klitscher
aus Knauthain

Bestattungen

*Du tust mir kund den Weg zum Leben:
Vor dir ist Freude die Fülle und Wonne zu deiner Rechten ewiglich.
Psalm 16,11*

Auf dem Friedhof Großzschocher

Konrad Genaus
geboren am 18. November 1934, gestorben am 5. Dezember 2016
aus Großzschocher

Auf dem Friedhof Knauthain

Hubert Friede
geboren am 9. Oktober 1950, gestorben am 6. Dezember 2016
aus Knauthain

Marga Reichenbach, geb. Voigt
geboren am 22. März 1926, gestorben am 4. Februar 2017
aus Knauthain

Hochzeiten und Ehejubiläen

*Ich bete darum, dass eure Liebe immer noch reicher werde an Erkenntnis
und aller Erfahrung.
1. Philippenerbrief 1,9*

Am 10. September haben in der Hoffnungskirche Knauthain

Tilo und Katrin Stein, geb. Rößner
aus Knauthain die Ehe geschlossen
(Berichtigung)

Gott spricht:

*Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch.
Hesekiel 36,26*

März

- | | | | |
|--------|----------------------|--------|----------------------|
| 01.03. | Christa Sauer 79 | 16.03. | Gunter Keller 75 |
| 01.03. | Annigret Jänsch 78 | 18.03. | Gottfried Ponader 78 |
| 03.03. | Inge Stollberg 84 | 19.03. | Maria Hahnefeld 80 |
| 03.03. | Uta Walker 60 | 19.03. | Evelyn Pohlers 60 |
| 04.03. | Helmut Kummer 86 | 20.03. | Karl Richter 77 |
| 05.03. | Dietlind Hübner 78 | 23.03. | Heinz Geppert 77 |
| 06.03. | Gerda Reinhardt 97 | 23.03. | Ottfried Rusch 75 |
| 07.03. | Gertrud Mücke 98 | 24.03. | Marion Kirchheim 86 |
| 07.03. | Christine Kabisch 81 | 24.03. | Siegfried Naumann 79 |
| 08.03. | Hannelore Leidig, 81 | 24.03. | Ina Böttger 78 |
| 09.03. | Elke Linser 78 | 25.03. | Erika Luhm 87 |
| 09.03. | Volkmar Guba 77 | 26.03. | Edmund Stamm 80 |
| 10.03. | Harry Putbrese 81 | 27.03. | Günter Berger 85 |
| 11.03. | Irene Wutischky, 94 | 27.03. | Helga Porstein 82 |
| 12.03. | Armin Galler, 89 | 27.03. | Erika Otto 79 |
| 12.03. | Irene Kluge 81 | 28.03. | Ursula Nötzel 90 |
| 13.03. | Christa Militzke 81 | 28.03. | Emil Weber 89 |
| 13.03. | Sabine Crucius 80 | 28.03. | Christine Menzel 82 |
| 14.03. | Irene Herzog 82 | 28.03. | Jürgen Lehmann 77 |
| 14.03. | Rolf Dose 77 | 30.03. | Christa Reball 78 |
| 14.03. | Renate Schmidt 77 | 31.03. | Dietlinde Wolter 79 |
| 15.03. | Lydia Wildemann 88 | 31.03. | Anja Litt 60 |

April

- | | | | |
|--------|-----------------------|--------|----------------------|
| 01.04. | Ruth Schwarz 87 | 11.04. | Gisela Schmidt 79 |
| 01.04. | Jutta Oelmann 87 | 11.04. | Marita Neßler 77 |
| 02.04. | Heinz Thomas 85 | 12.04. | Krause, Heinz 83 |
| 03.04. | Elvira Thinius 86 | 14.04. | Hasso Veit 86 |
| 03.04. | Evelyn Kretzschmar 77 | 14.04. | Uta Schmidt 78 |
| 04.04. | Martha Illian 84 | 14.04. | Margot Heinemann 76 |
| 05.04. | Hannelore Lement 85 | 14.04. | Gudrun Schuchardt 75 |
| 05.04. | Karin Gulke 70 | 14.04. | Sonja Schleinitz 65 |
| 05.04. | Rotraud Krause 65 | 15.04. | Jutta Kottwitz 77 |
| 06.04. | Ingeborg Viohl 85 | 16.04. | Brunhild Hubrich 79 |
| 09.04. | Elfriede Zink 87 | 17.04. | Heinz Baumann 75 |
| 09.04. | Heidi Bierey 75 | 17.04. | Karin Muth 75 |

17.04.	Elke Junghans 70	25.04.	Charlotte Hermsdorf 86
19.04.	Gertraude Schreiber 77	25.04.	Gertrud Knauer 78
20.04.	Marianne Müller 87	26.04.	Renate Janson 80
20.04.	Wolf-Rüdiger Blaue 76	26.04.	Waldemar Beutler 77
23.04.	Ingeburg Kosbab 90	26.04.	Rosemarie Arnold 75
23.04.	Bernd Bräuer 70	28.04.	Helga Freiberger 81
23.04.	Gudrun Schellenberger 65	28.04.	Karl Albani 60
24.04.	Ilse Cedra 88	29.04.	Gerhard Heinze 75
24.04.	Helga Schiller 81	30.04.	Eberhard Wolter 81
24.04.	Margarete Müller 79		

Mai

01.05.	Andre Thorwarth 50	16.05.	Wilfried Jung 78
02.05.	Helga Leipzig 95	17.05.	Ingeborg Wiggers 92
02.05.	Heinz Träumer 88	17.05.	Alexandra Kuntzsch 70
02.05.	Johanna Schmidt 79	18.05.	Ursula Plänitz 82
02.05.	Ina Koch 65	18.05.	Lutz Reimann 79
03.05.	Fritz Hentschel 78	19.05.	Heinz Voigt 89
03.05.	Maria Altknecht 76	19.05.	Waltraud Marx 76
03.05.	Günter Weißenberger 70	20.05.	Dorothea Kögelmann 83
04.05.	Ursula Brummer 87	20.05.	Hannelore Wehnert 78
05.05.	Annemarie Freiberg 88	21.05.	Renate Löbe 85
08.05.	Heinz Gärtner 83	23.05.	Käthe Felber 87
08.05.	Helmut Buschmann 79	23.05.	Helga Edenhofner 78
08.05.	Sigrid Voigt 76	23.05.	Erika Barth 77
09.05.	Horst Blümel 82	23.05.	Volker Protze 75
09.05.	Rudolf Raupach 82	24.05.	Irmgard Kopp 83
09.05.	Renate Kappes 80	24.05.	Elsbeth Pradelt 79
10.05.	Edwin Arnold 78	25.05.	Paul Rödiger 95
11.05.	Dietmar Follak 50	25.05.	Klaus Reuter 78
12.05.	Irmgard Döring 95	25.05.	Manfred König 75
13.05.	Martin Hahnefeld 81	26.05.	Helga Gey 83
14.05.	Erna Taubert 91	26.05.	Helmut Krieger 81
14.05.	Thea Göhlich 79	27.05.	Gertraud Schwalenberg 70
14.05.	Gert Seidel 79	28.05.	Barbara Janus 65
14.05.	Anatol Manske 78	30.05.	Margarete Elschner 89
14.05.	Edith Kroll 75	31.05.	Regina Thäringen 78
16.05.	Irmgard Scholz 83	31.05.	Andreas Münzenberg 50
16.05.	Günter Baumann 79		

Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen

Gemeindeglieder, die falsch genannt wurden oder nicht erwähnt werden möchten, melden sich bitte im Pfarramt.

Gemeinden

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Leipzig-Knauthain

Seumestr. 129, 04249 Leipzig, Tel.: 0341 4283533, Fax: 0341 4201531
Internet: www.kirche-knauthain.de E-Mail: info@kirche-knauthain.de

Kirchenvorstandsvorsitzende: Bettina Strauß kv@kirche-knauthain.de

Öffnungszeiten für Pfarramt, Kirchgeldstelle und Friedhofsverwaltung:
Geänderte Öffnungszeiten: Montag geschlossen, Di: 15.00 - 18.00 Uhr,
Neu am Mi: 09.00 - 12.00 Uhr und wie gewohnt Do: 13.00 - 16.00 Uhr

Bankverbindung: Ev.-Luth. KG Lpz.-Knauthain, Code 1914,
Bank für Kirche und Diakonie - LKG Sachsen
Gemeindep konto: IBAN: DE 09 3506 0190 1636 2000 14
Friedhofskonto: IBAN: DE 84 3506 0190 1636 2000 22

Ev.-Luth. Apostelkirchgemeinde Lpz.-Großzschocher-Windorf

Huttenstr. 14, 04249 Leipzig, Telefon: 0341 4251680, Fax: 0341 4251679
www.apostelkirche-leipzig.de E-Mail: pfarramt@apostelkirche-leipzig.de

Kirchenvorstandsvorsitzende: Gesine Bäcker-Brösdorf

Öffnungszeiten für Pfarramt und Kirchgeldstelle:
Mo: 09.00 - 12.00 Uhr und Mi: 15.00 - 18.00 Uhr

Bankverbindung: Empfänger: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig
Bank für Kirche und Diakonie - LKG Sachsen
Code 1911 Konto: IBAN: DE71 3506 0190 1620 4790 78

Friedhofverwaltung Großzsch.: Huttenstraße 17, Telefon: 0341 4245391
Internet: www.friedhofsverband-leipzig.de

Ökumenische Sozialstation Leipzig e.V. Antonienstraße 41, 04229 Leipzig;
Tel.: 0341 22468-10, -20; Offener Seniorentreff: Dieskaustraße 63

Mitarbeiter

Pfarrer Karl Albani ist gern zum persönlichen Gespräch und zum Hausbesuch bereit. Anruf genügt, Telefon: 0157 34092140

E-Mail: karl.albani@evlks.de; Pfarrhaus Seumestraße 129,
04249 Leipzig; Sprechzeit nach Vereinbarung sowie Di 16.00 - 18.00 Uhr
in Knauthain und Donnerstag 15.00 - 17.00 Uhr in Großzschocher

Vikar Sebastian Schirmer, 0178 4468777, sebastian.schirmer@evlks.de

Kantorei und Gemeindepädagogik

Barbara Kroll-Hiecke, Telefon: 0341 4251939 oder 0341 4251680
Margot Sander für die Kantorei Knauthain, Telefon: 0341 4253987
Marc Viertel, Telefon: 0152 34224599, marc.viertel@evlks.de
(Änderungen vorbehalten, evtl. Aktualisierungen auf unseren Internet-Seiten)